

Tag der Rennställe auf der Neuen Bult

LANGENHAGEN. Am Sonnabend, 20. April, ist es am „Tag der Rennställe“ möglich, Trainerin Janina Reese bei ihrer Arbeit über die Schulter zu blicken. Die Trainingsstätte auf der Galopprennbahn Neue Bult gehört damit zu rund 30 Rennställen, die deutschlandweit ihre Pforten öffnen, um Pferdefreunden, Galoppportenthusiasten und allen anderen Interessenten die Möglichkeit zu geben, hinter die Kulissen zu schauen und die Rennpferde live bei der Morgenarbeit zu sehen. Dabei können die Besucher nicht nur in den Kontakt mit den edlen Englischen Vollblütern und ihrem Betreuersteam kommen, es geht auch um die Vermittlung von Fachwissen rund um die Haltung, die Fütterung und die Rennvorbereitung.

Janina Reese gehört zu den besten ihrer Zunft und zu einiger der wenigen Trainerinnen in Deutschland. In 2024 steht die 37-jährige kurz vor dem 50. Treffer ihrer Karriere. In der vergangenen Saison schaffte sie etwas Sensationelles, denn an drei Renntagen auf der Heimatbahn in Hannover konnten die von ihr trainierten Pferde drei Rennen

gewinnen – ein dreifacher Hattrick. Insgesamt kommt das Quartier so auf 21 Siege in 2023. Ein Aushängeschild war vor allem Seriensieger Dilpak, der sich von einem GAG von 48 auf 66 Kilo steigern konnte und der erst Anfang 2023 den ersten Start für Janina Reese absolvierte. Der sechsjährige Arrigo-Sohn aus dem Besitz der Besitzergemeinschaft Stall Prosecco gewann bei sechs Starts auf der Heimatbahn vier Rennen. Auch Dilpak können die Besucher am „Tag der Rennställe“ kennenlernen. Er ist stellvertretend für die rund 35 weiteren Galopper, die Interessenten einmal aus nächster Nähe begutachten dürfen.

Mit Rücksicht auf die Pferde und den laufenden Trainingsbetrieb finden die Führungen über die Anlagen in Kleingruppen statt. Die Teilnahme am Tag der Rennställe ist kostenfrei. Aufgrund einer limitierten Teilnehmerzahl ist eine Voranmeldung bis zum 15. April zwingend erforderlich. Die Vergabe der Plätze erfolgt über ein offizielles Anmeldeformular des Dachverbandes Deutscher Galopp über www.tag-der-rennstaele.de.

Ein farbenfroher Spielplatz auch für jüngere Kinder

Die sanierte und jetzt barrierefreie Anlage am Schäferweg in Schulenburg-Süd bietet mit drei neuen Elementen mehr Möglichkeiten

SCHULENBURG (ans). Gut zweieinhalb Monate lang hat die Firma Ehlers Garten- und Landschaftsbau die Anlage neu gestaltet. Der Spielplatz Schäferweg in Schulenburg-Süd wurde saniert. Nun ist er farbenfroh und barrierefrei. Aus diesem Anlass gab es eine kleine Einweihungsfeier.

Das Gelände liegt in einem Wohngebiet mit vielen Mehrfamilienhäusern im südlichen Schulenburg. „Dementsprechend hoch ist der Bedarf an einem öffentlichen Spielplatz, da die Familien keinen eigenen Garten haben“, weiß Birgit Karrasch, zuständige Landschaftsplanerin der Abteilung Stadtgrün und Friedhöfe. Somit war es wichtig, dass die Spielfläche einladend ist und für viele Kinder eine Möglichkeit zum Spielen bildet.

Amira und Liana probieren den Spielplatz schon aus. Die beiden sind besonders begeistert von dem neuen Spielschiff mit der Rutsche. „Vorher war hier alles nur Sand und man konnte sich kaum bewegen, was besonders für Kleinkinder blöd war“, meint ihre Mutter Seinab Erdem. Jetzt sei alles viel einladender und schöner.

„Vorher wirkte es hier etwas traurig“, meint Karrasch. Damals gab es nur ein Spielgerät in einer großen Sandfläche. Dieses knapp zwölf Jahre alte Wespen- nest gibt es zwar immer noch, je-



Sind zufrieden mit der Sanierung: Bauleiter Maximilian Wientzek (li.), Vater Wilhelm Ehlers sowie Birgit Karrasch und Ursula Schneider von der Stadt Langenhagen.

Foto: Annika Schnepel

doch steht es nicht mehr im Sand. „Jetzt ist der Untergrund Öcocolor“, so die Landschaftsplanerin, womit sie den Fallschutz aus Holzschnitzeln meint. „Ein großer Vorteil hiervon ist, dass auch Rollstuhlfahrende über diesen Boden kommen.“ Auch für Eltern im Rollstuhl ergebe sich so eine Möglichkeit, zu dem Spielgerät zu gelangen. Jedoch ist nicht nur der Untergrund eine Neuerung, die den Spielplatz barrierefrei macht. Auch eine Bordsteinabsenkung am Eingang und die mit 1,5 Metern besonders weit auseinanderste-

henden Absperrungen lassen zu, dass Rollstühle leicht auf den Spielplatz gelangen.

Ende Dezember 2023 hatte die Firma Ehlers mit der Sanierung begonnen. „Wir haben die komplette Fläche 50 Zentimeter tief ausgekoffert und den Boden komplett neu gemacht“, berichtet Bauleiter Maximilian Wientzek. „Dann haben wir die Sandsteinblöcke mit den Auflagen als Sitzfläche sowie den Fisch, das Spielschiff und das Drehelement gesetzt.“ Um das Spielschiff und den Fisch herum ist Sand, damit Kinder weiterhin die Möglichkeit

haben, im Sand zu spielen. „Die Elemente am Eingang zum Spielplatz können herausgenommen werden, sodass der Betriebshof den Sand reinigen kann“, so der Bauleiter.

Die Kosten für die Sanierung liegen bei 63.000 Euro. „Es mag vielleicht auf den ersten Blick sehr teuer wirken, jedoch ist es die Erstanschaffung vieler Geräte“, erklärt Karrasch. Auch die Langlebigkeit der Spielgeräte sei der Stadt sehr wichtig. „Die Sanierung war zwar teuer, dafür ist der Spielplatz jetzt sehr stabil“.

Alle sind sehr zufrieden mit der Sanierung. Neben den neuen Sitzmöglichkeiten gibt es nun auch mit dem Spielschiff und dem wippenden Fisch Spielgeräte für kleinere Kinder. „Es war sehr gewünscht, dass nicht nur ältere Kinder hier spielen können“, berichtet Karrasch. Mit den Ergänzungen zu dem zwölf Jahre alten Spielgerät ist der Spielplatz nun sowohl für junge als auch für ältere Kinder geeignet.

Ursula Schneider, Leiterin der Abteilung Stadtgrün und Friedhöfe der Stadt Langenhagen hofft zudem, dass sich auf der Spielfläche keine unerwünschten Leute herumtreiben werden. „Wir haben hier eine stärkere soziale Kontrolle durch die Häuser.“ Somit soll der Spielplatz noch viele Jahre ein schöner Ort für Kinder zum Spielen sein.

SENIORENBEIRAT DER STADT LANGENHAGEN
Ansprechpartnerinnen:
Erika Döhner und Ulrike Bodenstein-Dresler

*WIR wünschen allen ein
schönes und gesundes Osterfest.*

Stützpunkt SBR Langenhagen
Kastanienallee 19, 30851 Langenhagen
Tel.: 0511 733733
Mail: info@seniorenbeirat-langenhagen.de



**Frohe und
sonnige Ostern**



...wünschen wir all unseren Mitgliedern, ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Sponsoren und allen, die unseren Verein tatkräftig unterstützen.

Sport Club Langenhagen e.V. · Der Vorstand

Bekommt der TSV Krähenwinkel/Kaltenweide eine neue Sportfläche?

Stadt soll Grundstück für den auf 1500 Mitglieder gewachsenen Verein kaufen

KRÄHENWINKEL (jar). Der TSV KK wächst und wächst. Mittlerweile zählt der Sportverein im Norden der Stadt rund 1500 Mitglieder. Insbesondere steigt auch die Zahl der Fußballer. Die Sparte verfügt derzeit über mehr als 30 Mannschaften.

Deshalb benötigt der Verein größere Sportflächen. Ein Grundstück in unmittelbarer Nachbarschaft zur bestehenden Sportanlage am Sportplatzweg 65 könnte die Stadt aktuell kaufen. Der Ortsrat Krähenwinkel hat die Verwaltung nun einstimmig ermächtigt, das 18.562 Quadratmeter große Areal für die Erweiterung der Sportflächen des TSV KK zu kaufen.

Bereits 2022 hatte der Verwaltungsausschuss auf Initiative des Ortsrates Krähenwinkel die Verwaltung beauftragt zu prüfen, ob und wo der TSV KK einen weiteren Rasensportplatz zur Verfügung gestellt bekommen könnte. Die Fläche ist nun nach zwei Jahren gefunden. Einen Haken gibt es allerdings. Der nördliche Teil des Grundstücks liegt im Landschaftsschutzgebiet, sodass die Region Hannover über eine Entlassung entscheiden muss.

„Etwa vor einem halben Jahr hat sich die Möglichkeit mit dem Grundstück ergeben“, berichtet Rainer Bachen, Sprecher des TSV KK. Dann sei die Sache ins Rollen gekommen. Die Politik sowie die Region Hannover müssen zunächst ihr Jawort geben. „Uns ist klar, dass der angeschobene Pro-

zess uns nicht kurzfristig helfen wird“, sagt der Sprecher. Bachen rechnet mit mindestens 18 Monaten, bis alles entschieden und genehmigt sei.

Aktuell teilen sich 31 Mannschaften vier große Fußballplätze und ein Kleinfeld. Der Belegungsplan sei eine logistische Herausforderung. Ein neuer Fußballplatz würde beim TSV KK für eine Entlastung in den nächsten Jahren sorgen. Mit Drainagen, Rollrasen und allem Drumherum schätzt Bachen die Kosten auf rund 400.000 Euro. Das sei gut angelegtes Geld. Der TSV KK kann es aus der eigenen Kasse nicht stemmen. Der Verein ist auf die Unterstützung der Stadt sowie mögliche Fördergelder angewiesen. Was die Fläche kostet, darüber gibt es derzeit keine Informationen.

Bachen ist bewusst, dass der Verein irgendwann am Limit sein wird. Denn eine Fußballmannschaft mit 40 Kindern zu trainieren sei nicht erstrebenswert. „Wir haben einen Qualitätsanspruch“, sagt der Vater von drei erwachsenen Kindern. Dem Verein sei Qualität statt Quantität wichtig. Trotz des Wachstums und Multikulti herrscht laut Bachen im Verein nach wie vor ein

familiäres Flair. „Und das soll auch so bleiben.“

Die Erweiterung der Sportanlage stieß im Ortsrat Krähenwinkel auf breite Zustimmung. Marion Kellner (Grüne) wünschte sich von der Region entsprechende Ausgleichsareale für die Flächen im Landschaftsschutzgebiet. Und bat darum, dass kein Kunstrasen verlegt werde. Um das Thema Kunstrasenplatz war in Langenhagen lange diskutiert worden. Weil so ein Platz viel zu teuer sowie sehr pflegebedürftig ist und keine Förderung erhielt, wurde die Idee von der Politik verworfen.

Laut der Vorlage soll die Verwaltung anstreben, den Grundstückskaufvertrag zeitnah nach einer positiven Ratsentscheidung und Rechtskraft des Haushalts zu schließen. Der Kaufvertrag kann erst wirksam werden, wenn die Regionsversammlung den Beschluss zur Entlassung aus dem Landschaftsschutzgebiet gefasst hat. Der Entlassungsantrag bleibt zudem einem gesonderten Ratsbeschluss vorbehalten. Der Finanzausschuss berät über das Thema am Dienstag, 23. April, ab 17.45 Uhr im Interimsitzungssaal an der Konrad-Adenauer-Straße 21bis 23.

Frühlingsaktion: kein Aprilscherz!



HAUS & GRUNDEIGENTUM
Hannover

**Ihr starker Partner
rund um die Immobilie!**

Werden Sie **MITGLIED** und profitieren Sie u.a. von der kostenlosen persönlichen **RECHTSBERATUNG** in unserem Hause!

Während unserer Frühlingsaktion sparen Sie die **Aufnahmegebühr** in Höhe von **50,00€!***

HAUS & GRUNDEIGENTUM
Medien

**Unser Mietvertragspaket
hat für Sie alles Notwendige dabei!**

- Doppel exemplar Vertrag,
- Übergabe- und Abnahmeprotokoll,
- Mietpreisbremse,
- Datenschutzinformation,
- Hausordnung
- und Wohnungsgeberbestätigung

Aktionspreis*: nur **8€**
(bzw. **10€** für Nichtmitglieder)

Service-Center:
Theaterstraße 2 • 30159 Hannover
Tel. 0511 300 300
shop.haus-und-grundeigentum.de

* Aktionszeitraum vom 01.04.-14.04.2024, Aktionspreise gelten nur für Aufnahmegebühr, MV Wohnraum & MV EFH!

**SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.**



www.gtkr.de 0800 71 949 11

Di **16.04.2024**
16.00 – 19.30 Uhr

Langenhagen 30853
IGS
Konrad-Adenauer-Straße 21/23



Bitte Personalausweis mitbringen!
Service-Hotline 0800 / 11 949 11
(kostenlos aus dem dt. Festnetz)



**TERMINE
IM UMKREIS**